

**RS OGH 1989/3/16 8Ob525/88
(8Ob526/88), 1Ob532/94,
7Ob321/00g, 10Ob50/15y,
6Ob233/17h**

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.03.1989

Norm

ABGB §1299 B

Rechtssatz

Der Arzt handelt nicht fahrlässig, wenn die von ihm gewählte Behandlungsmethode einer Praxis entspricht, die von angesehenen, mit dieser Methode vertrauten Medizinern anerkannt ist, selbst wenn ebenfalls kompetente Kollegen eine andere Methode bevorzugt hätten. Eine Behandlungsmethode kann grundsätzlich so lange als fachgerecht angesehen werden, wie sie von einer anerkannten Schule medizinischer Wissenschaft vertreten wird. (Giesen, Ärztliches Haftungsrecht (1981) 5, 8; vgl. weiters derselbe, Wandlungen des Arzthaftungsrechtes (1984) 36).

Entscheidungstexte

- 8 Ob 525/88
Entscheidungstext OGH 16.03.1989 8 Ob 525/88
Veröff: SZ 62/53 = RZ 1990/101 S 276
- 1 Ob 532/94
Entscheidungstext OGH 25.01.1994 1 Ob 532/94
nur: Der Arzt handelt nicht fahrlässig, wenn die von ihm gewählte Behandlungsmethode einer Praxis entspricht, die von angesehenen, mit dieser Methode vertrauten Medizinern anerkannt ist. (T1)
Veröff: SZ 67/9
- 7 Ob 321/00g
Entscheidungstext OGH 17.05.2001 7 Ob 321/00g
- 10 Ob 50/15y
Entscheidungstext OGH 30.07.2015 10 Ob 50/15y
- 6 Ob 233/17h
Entscheidungstext OGH 17.01.2018 6 Ob 233/17h
Auch; nur T1

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1989:RS0026324

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

29.03.2018

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at